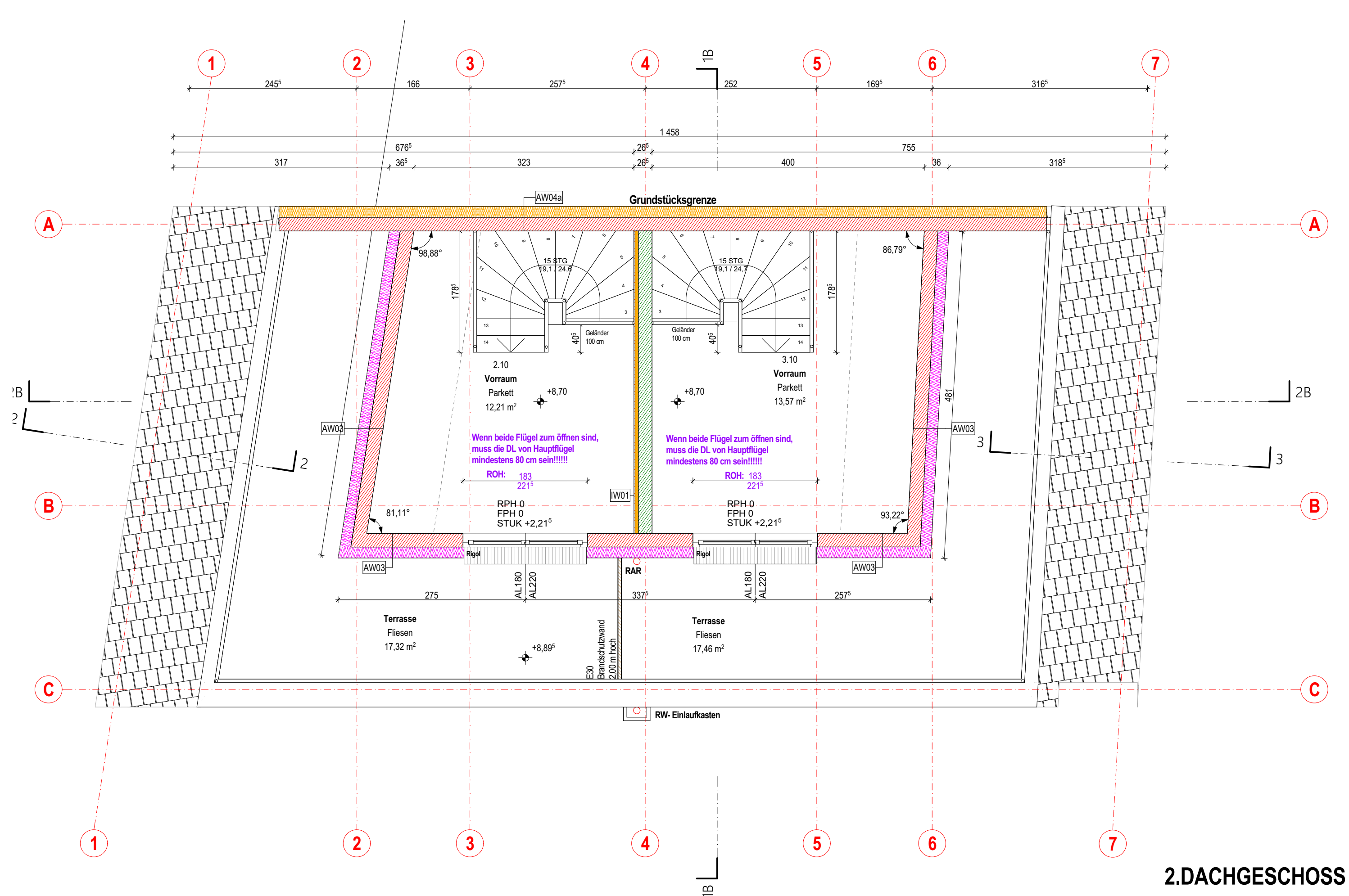


2.DACHGESCHOSS



2.DACHGESCHOSS

Bei diese Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planer, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benutzung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Anordnungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauleitung alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmungen und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Maßfehler und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

- Vor Verlegung der Kanalanlage ist unbedingt die Kanalsohle im bestehenden Anschlusskanal zu überprüfen
- Für sämtliche Leitungsführungen und Installationen sind unbedingt die Ausführungspläne der Haus techniker zu beachten
- Sächte werden horizontal geschottert
- Angegebene Gefälle sind Sollgefälle
- Turmaße = Druckgangslichte, Fenstermaße = Architekturlichte (wenn nicht anders angegeben)
- Die tatsächliche Dimensionierung der tragenden Bauteile erfolgt vor Baubeginn durch den Statiker
- Sämtliche Stiegenanlegerbereiche sind schalltechnisch zu entkoppeln!
- Die Naturmaße sind zu nehmen und die Koten zu prüfen!

Höhenfestpunkt: ±0,00 = + 0 m ü. WN= 156,68 ü Adria

- AW01 Außenwand Erdgeschoss**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW02 Außenwand Keller Straßentrakt**
 - Noppenstutzbahn
 - 5,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW03 Außenwand Massivmauerwerk 1.OG- 2.DG**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW04 Außenwand Feuermauer freistehend**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL036
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - 1,50 cm Innenputz
- AW04a Außenwand Feuermauer freistehend**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL036
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW05 Außenwand Feuermauer EG (angebaut an Grundgrenze)**
 - Bestandsgebäude Nachbarliegenschaft
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL039
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW05a Außenwand Feuermauer 1.OG-2.DG (angebaut an Grundgrenze)**
 - Bestandsgebäude Nachbarliegenschaft
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL039
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- IW01 Trennwand und Wohnungstrennwände**
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - 5,00 cm Ständerwandprofil dazw. MW
 - Trennwand-Klemmfilz TW-KF 50
 - Dampfbremse sd>= 100m; überlappt und verklebt (luftdichte Ebene)
 - 1,50 cm Gipskartonplatten 1xGKB 15 mm (im Nassbereich GKBi)
- IW02 Trennwand Technikraum/KiWa**
 - 1,50 cm Innenputz
 - 12,00 cm Wienerberg Porotherm 12-50
 - 1,50 cm Innenputz
- IW03 Scheidewand(in Nassräumen imprägnierte Platten GKBi)**
 - 1,25 cm Gipskartonplatten 1x GKB 12,5 mm(im Nassbereich GKBi)
 - 7,5 cm Ständerwandprofil, dazw MW Trennwand-Klemmfilz TW-KF 75
 - 1,25 cm Gipskartonplatten 1x GKB 12,5 mm(im Nassbereich GKBi)
- IW04 Schachtwand E190**
 - Schachtquerschnitt mit Steinwolle ausgestopft; mit horizontaler Schotterung
 - 5,00 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m3
 - 4,50 cm Gipskartonfeuerschutzplatten 3x GKF 15 mm (im Nassbereich GKF)
- IW05 Wohnungstrennwand Leichtbau E190**
 - 2,50 cm Gipskartonplatten 2x GKF 12,5 mm(im Nassbereich GKF)
 - 7,50 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m3
 - 0,75 cm Luftschicht
 - 1,25 cm Gipskartonplatte 12,5 mm
 - 7,50 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m3
 - 2,50 cm Gipskartonplatten 2x GKF 12,5 mm(im Nassbereich GKF)
- SW01 Außenwand Aufzug**
 - Günstputz auf mineralischer Basis, armiert
 - 5,00 cm WDVS; EPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
- SW03 erdanliegende Wand Aufzug**
 - Noppenfolie
 - 5,00 cm XPS Wärmedämmung
 - 1,00 cm bituminöse Abdichtung; 2-lagig auf Voranstrich
 - 25,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
- DA01 Warmdach mit Kiesdeckung(oberste Dächer)**
 - 5,00 cm Kies 16/32 mit Plattenrandstreifen nach Erfordernis
 - Schutz- und Filtervlies, Baschutzmatte
 - bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig mit Hochzug
 - 1,00 cm
 - 20,00 cm XPS Wärmedämmplatten WL032
 - diffusionsoffene Unterdeckbahn, überlappt und verklebt
 - 5,00 cm Gefällebeton mind. 2%
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- DA02 Warmdach mit Gehbelag(Terrassen gg. Wohnraum)**
 - 2,00 cm Plattenbelag
 - 5,00 cm Kiesbett
 - Schutz und Filtervlies, wurzelfest
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig mit Hochzug
 - 16,00 cm XPS Wärmedämmplatten WL032
 - 5,00 cm Gefällebeton min 2%
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung

- D501 Sargdeckel-Konstruktion m. hinterlüfteten Ziegeldach**
 - Dachdeckung mit Schneefang nach Erfordernis
 - 3,00 cm Lattung bzw. Vollschalung
 - 5,00 cm Hinterlüftung/ Konterlattung
 - diffusionsoffene unterdeckbahn, überlappt und verklebt
 - 2,40 cm Vollschalung
- D601 Decke Zwischen Kellergeschoss und Erdgeschoss(über Garage)**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 6,00 cm Heizestrich
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 12,00 cm Tektalan Wärmedämmung + Tiefzug
 - Spachtelung
- D602 Geschossdecke zw. EG und 1.OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit Hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 1 Lage PE-Folie 0,2 mm überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 5,00 cm Schüttung
 - 20,00 cm Stahlbetondecke
 - 12,00 cm Tektalan Wärmedämmung + Tiefzug
 - Spachtelung
- D603 Decken 1OG-2OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 0,50 cm PE-Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 3,50 cm Schüttung
 - 18,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 1,00 cm Spachtelung
- D604 Decke 2.DG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 0,50 cm PE-Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 18,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 1,00 cm Spachtelung
- D605 Balkon**
 - 4,00 cm Bodenbelag- Fliesen
 - 5,00 cm Ausgleichsschicht-Kies
 - 1,00 cm Sperrschicht
 - 7,00 cm Gefällebeton 3%
 - 18,00 cm Stahlbetondecke
 - Spachtelung
- FB01 Bodenplatte Kellergeschoss Haus A**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Fliesen geklebt; Feinsteinzeug im STGH)
 - 5,00 cm Estrich
 - PE Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 40,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 10,00 cm Saubereitschicht
 - 25,00 cm Rollierung
- FB02 Bodenplatte Erdgeschoss Hoftrakt(erdanliegend)**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt)
 - 6,00 cm Heizestrich
 - PE Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 7,00 cm Ausgleichsschicht gebunden(z.B. Polystyrolbeton)
 - Abdichtung nach Erfordernis
 - 30,00 cm Stahlbeton nach statischem Erfordernis
 - 20,00 cm XPS Wärmedämmplatten
 - 10,00 cm Saubereitschicht
 - 25,00 cm Rollierung
- SW03 erdanliegende Wand Aufzug**
 - Noppenfolie
 - 5,00 cm XPS Wärmedämmplatten
 - 1,00 cm bituminöse Abdichtung; 2-lagig auf Voranstrich
 - 25,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis

AUFBAUTEN

LEGENDE

	Wanddurchbruch		Mauerwerk		OK UK		Oberkante Unterkernte
	Deckendurchbruch		Beton bewehrt		RDK		Rohdeckenoberkernte
	Bodendurchbruch		Beton unbewehrt		FFK		Rohdeckenunterkernte
	OK Fertigbau		Metall		FDK		Fundamentoberkernte
	OK Rohbau		Holz		FDUK		Fundamentunterkernte
	UK Fertigbau		Dämmstoff (hart)		STUK		Sturzunterkernte
	UK Rohbau		Dämmstoff (weich)		STH		Sturzhöhe
	Höhenangabe einer waagrecht Fläche		Glas		RPH		lichte Raumhöhe fertige Parapetthöhe
	Höhenangabe eines Punktes in einem Bauwerk - Fertigmaß		Leichtbau		RH		lichte Raumhöhe
	Höhenangabe eines Punktes in einem Bauwerk - Rohbaumaß		Erdmaterial		GH		Geschosshöhe
	Bestand		Kunststoff		WD		Wanddurchbruch B/H
	Abbruch		Dichtstoff		DD		Deckendurchbruch
	Neubau		Glas (Architekturlichte)		FDD		Fundamentdurchbruch
	tragende Wände im Geschoss darüber		Durchgangslichte		WA		Wandaussparung B/H/T
	Medien		Putzglaslichte		DL		Deckenaussparung
	Fernwärme		Stocklichte		STA		Fußbodenaussparung
	Gas		Glaslichte		RL		Rohbaulichte
	Strom		Glaslichte (Architekturlichte)		AL		Architekturlichte
	Heizung		Fixverglasung		OL		Oberlichte
	Regenwasser		Feuerverstandsklasse		EL-xx		Feuerverstandsklasse
	Regenwasser (Abfluss)		Brandrauchentlüftung		BRE		Brandrauchentlüftung
	Wasser		Lüftung		LÜ		Lüftung
	Wasser (Abfluss)		Putztürchen		PT		Putztürchen
	Wasser (Abfluss)		Kehltürchen		KT		Kehltürchen
	Wasser (Abfluss)		Abluft		ABL		Abluft
	Wasser (Abfluss)		Zuluft		ZUL		Zuluft
	Wasser (Abfluss)		VSG		VSG		VSG
	Wasser (Abfluss)		ESG		ESG		ESG
	Wasser (Abfluss)		BSK		BSK		BSK
	Wasser (Abfluss)		DN		DN		DN
	Wasser (Abfluss)		BK		BK		BK
	Wasser (Abfluss)		BS		BS		BS
	Wasser (Abfluss)		SW		SW		SW
	Wasser (Abfluss)		RW		RW		RW

Bei diese Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planer, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benutzung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Anordnungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauleitung alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmungen und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Maßfehler und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

Höhenfestpunkt: ±0,00 = + 0,00 m ü. WN = 156,68 m ü. Adria

NATURMASSE NEHMEN! ALLE KOTEN VOR AUSFÜHRUNG PRÜFEN! DER PLAN WURDE VOM PLANVERFASSER ERKLÄRT UND VOM BAUWERBER VERSTANDEN FENSTERMASSE - ARCHITEKTURLICHTE TURMASSE - DURCHGANGSLICHTE

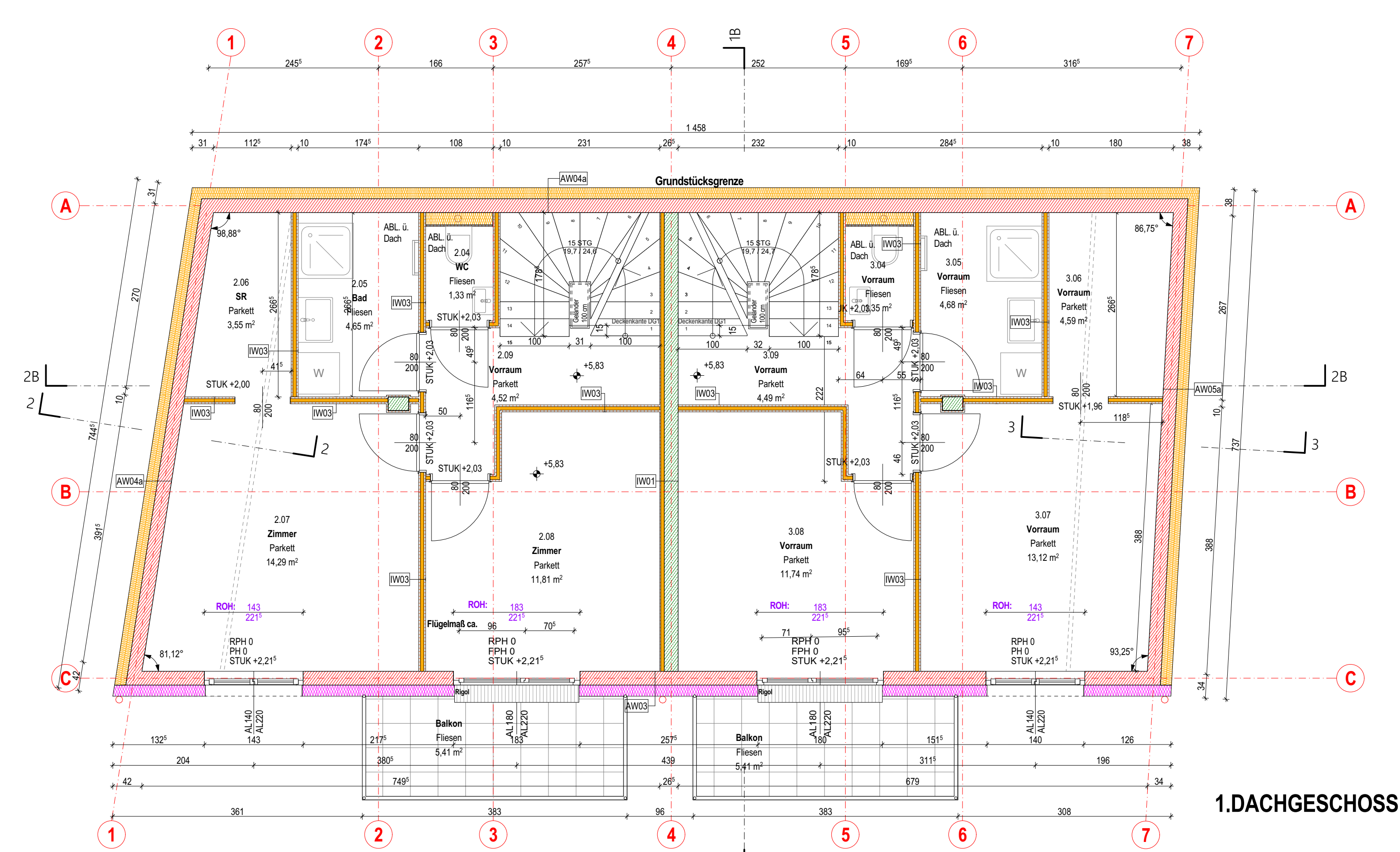
GEZEIGNET: ARCHITEKTURPLÄNE

POLIERPLAN
HAUS B
 ESSLINGER HAUPTSTRASSE 69, 1220 WIEN
 EZ.: 47
 GST.NR.: 22/3, 22/4
 KAT.GEM.: 01654 Eßling

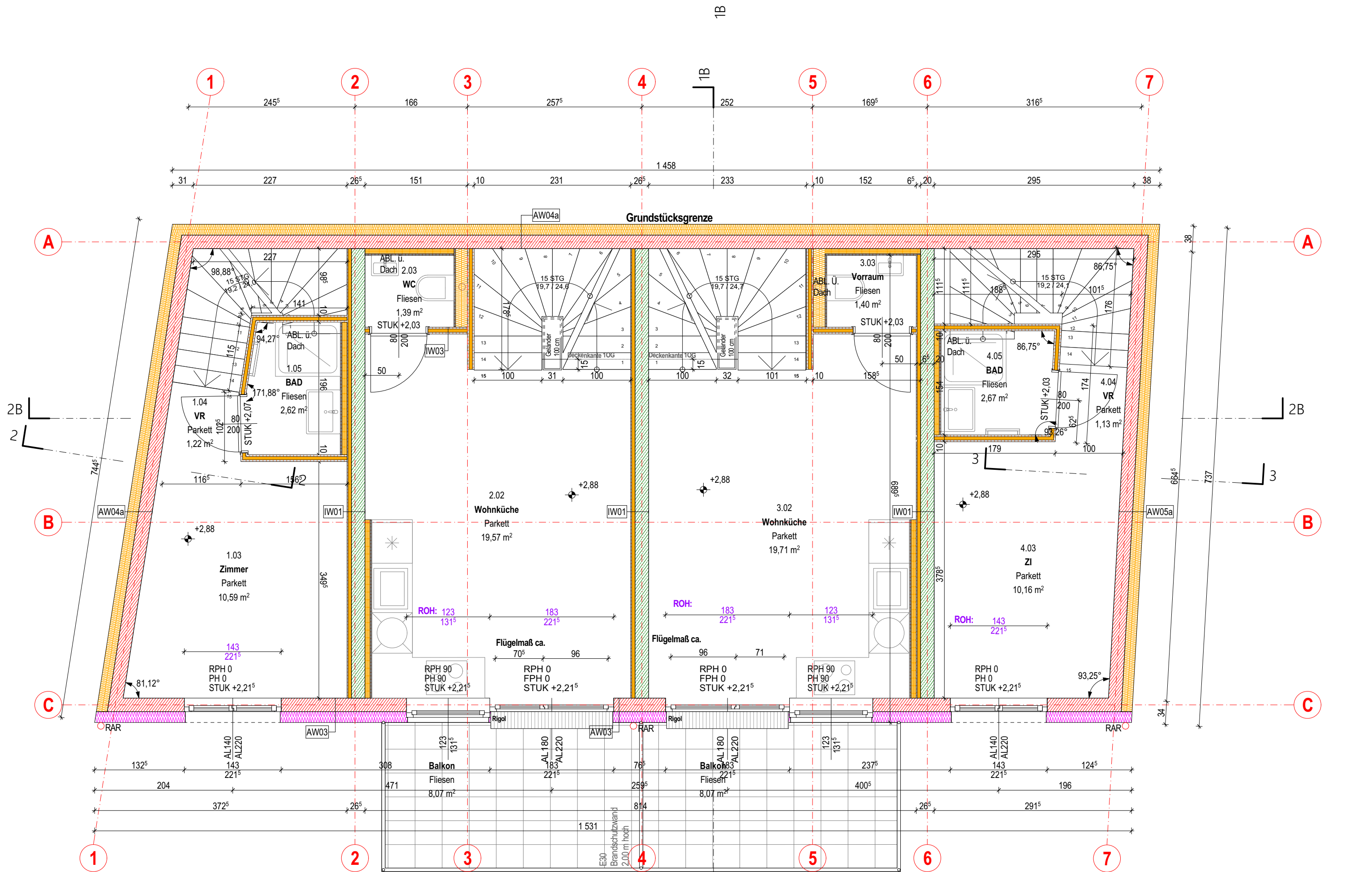
BAUWERBER: Ambersan GmbH Paulanergasse 14/4 1040 Wien FN 598057x
PLANVERFASSER: Architekt DI (FH) Christian STOL Paulanergasse 14/4 1040 Wien FN 598057x
 A-1160 Wien Hasnerstraße 6/16-17 Tel. +43 (0)1 967 44 38 mail: office@cad-stiegl.at

GRUNDSTÜCKSNUMMERN: Ambersan GmbH Paulanergasse 14/4 1040 Wien FN 598057x
BAUFÜHRER: Ambersan GmbH Paulanergasse 14/4 1040 Wien FN 598057x

BEHÖRDE:



1. DAGHGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS

Bei dieser Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planers, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benutzung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Anordnungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauleitung alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmung und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Maßfehler und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

- Vor Verlegung der Kanalanlage ist unbedingt die Kanalsohle im bestehenden Anschlusskanal zu überprüfen
- Für sämtliche Leitungsführungen und Installationen sind unbedingt die Ausführungspläne der Hausstechniker zu beachten
- Sächte werden horizontal geschottert
- Angegebene Gefälle sind Sollgefälle
- Turmaße = Durchgangslichte, Fenstermaße = Architekturlichte (wenn nicht anders angegeben)
- Die tatsächliche Dimensionierung der tragenden Bauteile erfolgt vor Baubeginn durch den Statiker
- Sämtliche Stiegenauflagerbereiche sind schalltechnisch zu entkoppeln!
- Die Naturmaße sind zu nehmen und die Koten zu prüfen!

Höhenfestpunkt: ±0,00 = + 0 m ü. NN = 156,68 ü Adria

- AW01 Außenwand Erdgeschoss**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW02 Außenwand Keller Straßentrakt**
 - Noppenschutzbahn
 - 5,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW03 Außenwand Massivmauerwerk 1.OG- 2.OG**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW04 Außenwand Feuermauer freistehend**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL036
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW04a Außenwand Feuermauer freistehend**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL036
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW05 Außenwand Feuermauer EG (angebaut an Grundstücksgrenze)**
 - Bestandsgebäude Nachbarliegenschaft
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL036
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW05a Außenwand Feuermauer 1.OG-2.OG (angebaut an Grundgrer)**
 - Bestandsgebäude Nachbarliegenschaft
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL036
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- IW01 Trennwand und Wohnungstrennwände**
 - (in Nassräumen alternative Abdichtung mit Hochzug)
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - 5,00 cm Ständerwandprofil, dazu MW Trennwand-Klemmfilz TW-KF 50
 - Dampfbremse sd>= 100m; überlappt und verklebt (luftdichte Ebene)
 - 1,50 cm Gipskartonplatten 1xGKB 15 mm (im Nassbereich GKBI)
- IW02 Trennwand Technikraum/KiWa**
 - 1,50 cm Innenputz
 - 12,00 cm Wienerberg Porotherm 12-50
 - 1,50 cm Innenputz
- IW03 Scheidewand(in Nassräumen imprägnierte Platten GKBI)**
 - 1,25 cm Gipskartonplatten 1x GKB 12,5 mm(im Nassbereich GKBI)
 - 7,5 cm Ständerwandprofil, dazu MW Trennwand-Klemmfilz TW-KF 75
 - 1,25 cm Gipskartonplatten 1x GKB 12,5 mm(im Nassbereich GKBI)
- IW04 Schachtwand E190**
 - Schachtquerschnitt mit Steinwolle ausgestopft; mit horizontaler Schotterung
 - 5,00 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m3
 - 4,50 cm Gipskartonfeuerschutzplatten 3x GKF 15 mm (im Nassbereich GKFI)
- IW05 Wohnungstrennwand Leichtbau E190**
 - 2,50 cm Gipskartonplatten 2x GKF 12,5 mm(im Nassbereich GKFI)
 - 7,50 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m3
 - 0,75 cm Luftschicht
 - 1,25 cm Gipskartonplatte 12,5 mm
 - 7,50 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m3
 - 2,50 cm Gipskartonplatten 2x GKF 12,5 mm(im Nassbereich GKFI)
- SW01 Außenwand Aufzug**
 - Günstputz auf mineralischer Basis, armiert
 - 5,00 cm WDVS; EPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
- SW03 erdanliegende Wand Aufzug**
 - Noppenfolie
 - 5,00 cm XPS Wärmedämmung
 - 1,00 cm bituminöse Abdichtung; 2-lagig auf Voranstrich
 - 25,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
- DA01 Warmdach mit Kiesdeckung(oberste Dächer)**
 - 5,00 cm Kies 16/32 mit Plattenrandstreifen nach Erfordernis
 - Schutz- und Filtervlies, Bauschutzmatte
 - bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig mit Hochzug
 - 1,00 cm
 - 20,00 cm XPS Wärmedämmplatten WL032
 - diffusionsoffene Unterdeckbahn, überlappt und verklebt
 - 5,00 cm Gefällebeton mind. 2%
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- DA02 Warmdach mit Gehbelag(Terrassen gg. Wohnraum)**
 - Noppenfolie
 - 2,00 cm Plattenbelag
 - 5,00 cm Kiesbett
 - Schutz und Filtervlies, wurzelfest
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig mit Hochzug
 - 16,00 cm XPS Wärmedämmplatten WL032
 - 5,00 cm Gefällebeton min 2%
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- DS01 Sargdeckel-Konstruktion m. hinterlüfteten Ziegeldach**
 - Dachdeckung mit Schneefang nach Erfordernis
 - 3,00 cm Lattung bzw. Vollschalung
 - 5,00 cm Hinterlüftung/ Konterlattung
 - diffusionsoffene unterdeckbahn, überlappt und verklebt
 - 2,40 cm Vollschalung
 - 20,00 cm MW Wärmedämmfilz/Querlattung bzw. Keilposten im Mittel
- DE01 Decke Zwischenkellergeschoss und Erdgeschoss(über Garage)**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 6,00 cm Heizestrich
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 20,00 cm Tektalan-Wärmedämmung nach statischem Erfordernis
 - 12,00 cm Tektalan-Wärmedämmung + Tiefzug
 - Spachtelung
- DE02 Geschossdecke zw. EG und 1.OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen)
 - (in Nassräumen alternative Abdichtung mit Hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 1 Lage PE-Folie 0,2 mm überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 5,00 cm Schüttung
 - 20,00 cm Stahlbetonplatte
 - 12,00 cm Tektalan-Wärmedämmung + Tiefzug
 - Spachtelung
- DE03 Decken 1OG-2OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 0,50 cm PE-Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 3,50 cm Schüttung
 - 18,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 1,00 cm Spachtelung
- DE04 Decke 2.OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 0,50 cm PE-Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 18,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 1,00 cm Spachtelung
- DE05 Balkon**
 - 4,00 cm Bodenbelag- Fliesen
 - 5,00 cm Ausgleichschicht-Kies
 - 1,00 cm Sperrschicht
 - 7,00 cm Gefällebeton 3%
 - 18,00 cm Stahlbetondecke
 - Spachtelung
- FB01 Bodenplatte Kellergeschoss Haus A**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Fliesen geklebt; Feinsteinzeug im STGH)
 - 5,00 cm Estrich
 - PE-Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 40,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 10,00 cm Sauberkeitsschicht
 - 25,00 cm Rollierung
- FB02 Bodenplatte Erdgeschoss Hoftrakt(erdanliegend)**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzbohlen bzw. Fliesen geklebt)
 - 6,00 cm Heizestrich
 - PE-Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 7,00 cm Ausgleichschicht gebunden(z.B. Polystyrolbeton)
 - Höhen nach Erfordernis
 - Abdichtung nach Erfordernis
 - 30,00 cm Stahlbeton nach statischem Erfordernis
 - 20,00 cm XPS Wärmedämmplatten
 - 10,00 cm Sauberkeitsschicht
 - 25,00 cm Rollierung
- SW03 erdanliegende Wand Aufzug**
 - Noppenfolie
 - 5,00 cm XPS Wärmedämmplatten
 - 1,00 cm bituminöse Abdichtung; 2-lagig auf Voranstrich
 - 25,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis

AUFBAUTEN

LEGENDE

Wanddurchbruch	Mauerwerk	OK Oberkante	Unterkernte
Deckendurchbruch	Beton bewehrt	UK UK	Robdeckenoberkante
Bodendurchbruch	Beton unbewehrt	RDK RDK	Robdeckenunterkante
OK Fertigbau	Metall	FFOK FFOK	Fußbodenoberkante fertig
UK Fertigbau	Holz	DUF DUF	Deckenunterkante fertig
OK Rohbau	Dämmstoff (hart)	FDUK FDUK	Fundamentoberkante fertig
UK Rohbau	Dämmstoff (weich)	FDOK FDUK	Fundamentunterkante fertig
Kunststoff	Sturzunterkante	STUK STUK	Sturzunterkante
Dichtstoff	Sturzhöhe	STH STH	Sturzhöhe
Höhenangabe einer waagrecht Fläche	Sturzhöhe	RPH RPH	Sturzhöhe
Höhenangabe eines Punktes in einem Bauwerk - Fertigmaß	Sturzhöhe	FPH FPH	Sturzhöhe
Höhenangabe eines Punktes in einem Bauwerk - Rohbaumaß	Sturzhöhe	RH RH	Sturzhöhe
Medien	Sturzhöhe	GH GH	Sturzhöhe
Fernwärme	Sturzhöhe	WD WD	Sturzhöhe
Gas	Sturzhöhe	STL STL	Sturzhöhe
Strom	Sturzhöhe	FBD FBD	Sturzhöhe
Regenwasser	Sturzhöhe	DD DD	Sturzhöhe
Putzwasser	Sturzhöhe	FDD FDD	Sturzhöhe
Wasser	Sturzhöhe	FDU FDU	Sturzhöhe
AR Abfallrohr	Sturzhöhe	WA WA	Sturzhöhe
R4R Regenabfuhr	Sturzhöhe	WS WS	Sturzhöhe
RSK Regenrohr-Sinkkasten	Sturzhöhe </tr		

Bei dieser Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planers, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benutzung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Anordnungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauleitung alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmung und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Maßfehler und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

Höhenfestpunkt: ±0,00 = + 0,00 m ü. NN = 156,68 m ü Adria

NATURMASSE NEHMEN! ALLE KOTEN VOR AUSFÜHRUNG PRÜFEN! DER PLAN WURDE VOM PLANVERFASSER ERKLÄRT UND VOM BAUWERBER VERSTANDEN FENSTERMASSE - ARCHITEXTURLICHTE TURMASSE - DURCHGANGSLICHTE

GEZEIGNET: **stieglplan** ARCHITEXTURPLANE **PARIE: ABCD**

POLIERPLAN
HAUS B
ESSLINGER HAUPTSTRASSE 69, 1220 WIEN

EZ.: 47
GST.NR.: 223, 22/4
KAT.GEM.: 01654 Eßling

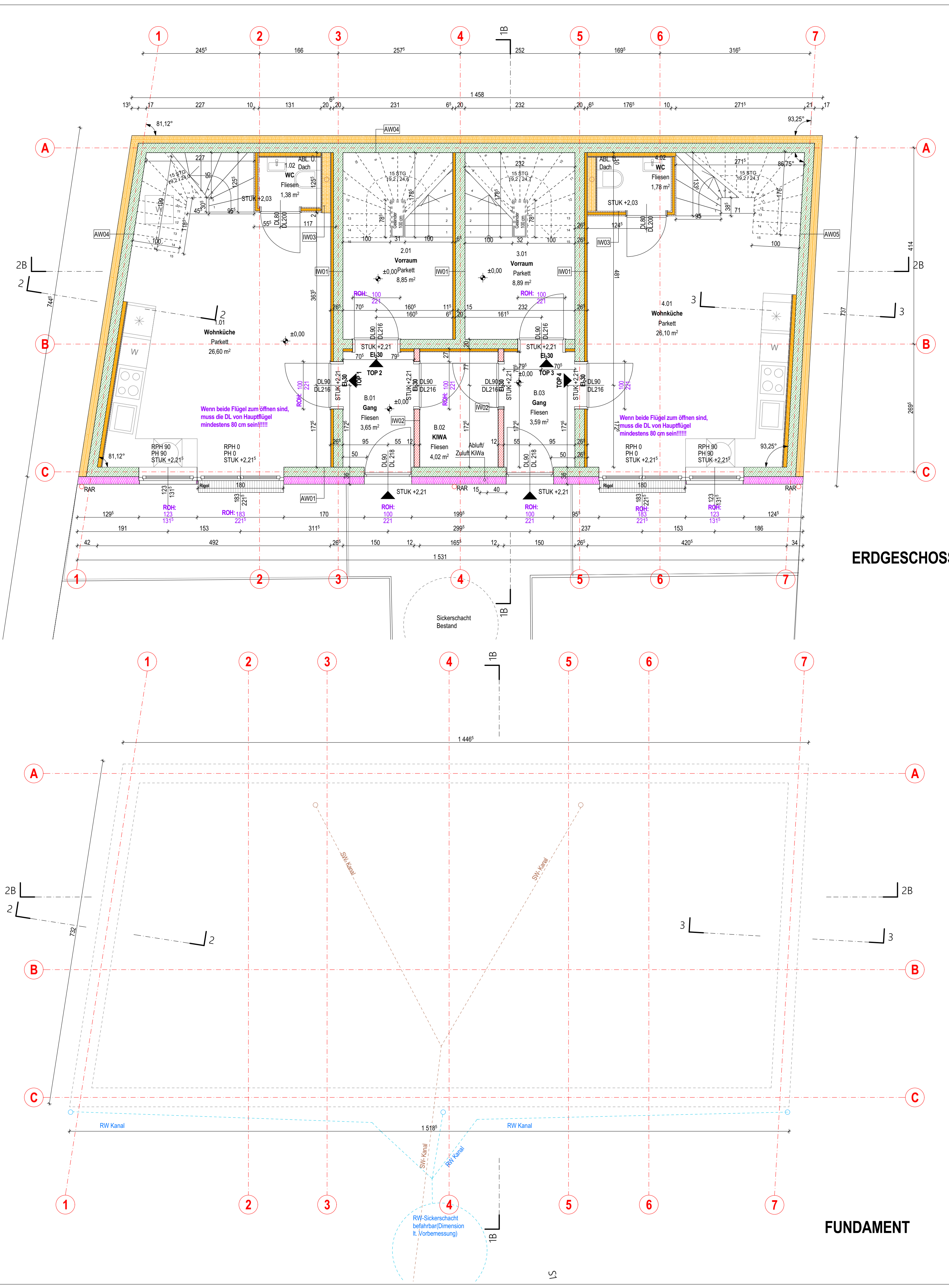
BAUWERBER: **Ambersan GmbH**
Paulanergasse 14/4
1040 Wien
FN 598057x

PLANVERFASSER: **Ing. Christian STOL**
Struktur, Statik, Bauphysik, Örtliche Bauaufsicht
A-1160 Wien
Hasnerstraße 6/16-17
Tel. +43 (0) 1 967 44 38
mail: office@cad-stiegl.at

GRUNDSTÜCKSNUMMER: **Ambersan GmbH**
Paulanergasse 14/4
1040 Wien
FN 598057x

BAUFÜHRER: **Ambersan GmbH**
Paulanergasse 14/4
1040 Wien
FN 598057x

BEHÖRDE:



ERDGESCHOSS

FUNDAMENT

Bei diese Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planer, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benutzung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Anordnungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauleitung alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmungen und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Maßfehler und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

- Vor Verlegung der Kanalanlage ist unbedingt die Kanalsohle im bestehenden Anschlusskanal zu überprüfen
- Für sämtliche Leitungsführungen und Installationen sind unbedingt die Ausführungspläne der Hausstechniker zu beachten
- Sächte werden horizontal geschottet
- Angegebene Gefälle sind Sollgefälle
- Turmaße = Durchgangslichte, Fenstermaße = Architekturlichte (wenn nicht anders angegeben)
- Die tatsächliche Dimensionierung der tragenden Bauteile erfolgt vor Baubeginn durch den Statiker
- Sämtliche Stiegenanflagerbereiche sind schalltechnisch zu entkoppeln!
- Die Naturmaße sind zu nehmen und die Koten zu prüfen!

Höhenfestpunkt: ±0,00 = + 0 m ü. NN = 156,68 ü Adria

- AW01 Außenwand Erdgeschoss**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW02 Außenwand Keller Straßentrakt**
 - Noppenstutzbahn
 - 5,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW03 Außenwand Massivmauerwerk 1.OG-2.OG**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm WDVS; XPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW04 Außenwand Feuermauer freistehend**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL03G6
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - 1,50 cm Innenputz
- AW04a Außenwand Feuermauer freistehend**
 - Dünnputz auf mineralischen Basis, armiert
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL03G6
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- AW05 Außenwand Feuermauer EG (angebaut an Grundgrenze)**
 - Bestandsgebäude Nachbarliegenschaft
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL03G9
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- AW05a Außenwand Feuermauer 1.OG-2.OG (angebaut an Grundgrenze)**
 - Bestandsgebäude Nachbarliegenschaft
 - 16,00 cm MW-PT Putzträgerplatten WL03G9
 - 20,00 cm Hochlochziegel
 - 1,50 cm Innenputz
- IW01 Trennwand und Wohnungstrennwände**
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
 - 5,00 cm Ständerwandprofil dazw. NW
 - Trennwand-Klemmfilz TW-KF 50
 - Dampfbremse sd= 100m; überlappt und verklebt (luftdichte Ebene)
 - 1,50 cm Gipskartonplatten 1xGKB 15 mm (im Nassbereich GKBI)
- IW02 Trennwand Technikraum/ KiWa**
 - 1,50 cm Innenputz
 - 12,00 cm Wienerberg Porotherm 12-50
 - 1,50 cm Innenputz
- IW03 Scheidewand(in Nassräumen imprägnierte Platten GKBI)**
 - 1,25 cm Gipskartonplatten 1x GKB 12,5 mm (im Nassbereich GKBI)
 - 7,5 cm Ständerwandprofil, dazw MW Trennwand-Klemmfilz TW-KF 75
 - 1,25 cm Gipskartonplatten 1x GKB 12,5 mm (im Nassbereich GKBI)
- IW04 Schachtwand E190**
 - Schachtquerschnitt mit Steinwolle ausgestopft; mit horizontaler Schottung
 - 5,00 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m³
 - 4,50 cm Gipskartonfeuerschutzplatten 3x GKF 15 mm (im Nassbereich GKFI)
- IW05 Wohnungstrennwand Leichtbau E190**
 - 2,50 cm Gipskartonplatten 2x GKF 12,5 mm (im Nassbereich GKFI)
 - 7,50 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m³
 - 0,75 cm Luftschicht
 - 1,25 cm Gipskartonplatte 12,5 mm
 - 7,50 cm Ständerwandprofil, dazwischen schwere Steinwolle mit mind. 80 kg/m³
 - 2,50 cm Gipskartonplatten 2x GKF 12,5 mm (im Nassbereich GKFI)
- SW01 Außenwand Aufzug**
 - Günstputz auf mineralischer Basis, armiert
 - 5,00 cm WDVS; EPS Wärmedämmplatten
 - 20,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
- SW03 erdanliegende Wand Aufzug**
 - Noppenfolie
 - 5,00 cm XPS Wärmedämmung
 - 1,00 cm bituminöse Abdichtung; 2-lagig auf Voranstrich
 - 25,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis
- DA01 Warmdach mit Kiesdeckung (oberste Dächer)**
 - 5,00 cm Kies 16/32 mit Plattenrandstreifen nach Erfordernis
 - Schutz- und Filtervlies, Bauschutzmatte
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig mit Hochzug
 - 20,00 cm XPS Wärmedämmplatten WL03G2
 - diffusionsoffene Unterdeckbahn, überlappt und verklebt
 - 5,00 cm Gefällebeton mind. 2%
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- DA02 Warmdach mit Gehbelag(Terrassen gg. Wohnraum)**
 - 2,00 cm Plattenbelag
 - 5,00 cm Kiesbett
 - Schutz und Filtervlies, wurzelfest
 - 1,00 cm bituminöse Feuchtigkeitsabdichtung, mind. 2-lagig mit Hochzug
 - 16,00 cm XPS Wärmedämmplatten WL03G2
 - 5,00 cm Gefällebeton min 2%
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - Spachtelung
- DS01 Sargdeckel-Konstruktion m. hinterlüfteten Ziegeldach**
 - Dachdeckung mit Schneefang nach Erfordernis
 - 3,00 cm Lattung bzw. Vollschalung
 - 5,00 cm Hinterlüftung/ Konterlattung
 - diffusionsoffene unterdeckbahn, überlappt und verklebt
 - 2,40 cm Vollschalung
 - MW Wärmedämmfilz/Querlattung bzw. Keilpfosten im Mittel
 - 20,00 cm
- DE01 Decke Zwischen Kellergeschoss und Erdgeschoss(über Garage)**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzboden bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 6,00 cm Heizestrich
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 20,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 12,00 cm Tektalan Wärmedämmung + Tiefzug
 - Spachtelung
- DE02 Geschossdecke zw. EG und 1.OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzboden) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit Hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 1 Lage PE-Folie 0,2 mm überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 5,00 cm Schüttung
 - 20,00 cm Stahlbetonplatte
 - 12,00 cm Tektalan Wärmedämmung + Tiefzug
 - Spachtelung
- DE03 Decken 1.OG-2.OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag (Holzboden bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 0,50 cm PE Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 3,50 cm Schüttung
 - 18,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 1,00 cm Spachtelung
- DE04 Decke 2.OG**
 - 1,50 cm Bodenbelag (Holzboden bzw. Fliesen geklebt) (in Nassräumen alternative Abdichtung mit hochzug)
 - 5,00 cm Heizestrich
 - 0,50 cm PE Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung
 - 18,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 1,00 cm Spachtelung
- DE05 Balkon**
 - 4,00 cm Bodenbelag- Fliesen
 - 5,00 cm Ausgleichschicht-Kies
 - 1,00 cm Sperrschicht
 - 7,00 cm Gefällebeton 3%
 - 18,00 cm Stahlbetondecke
 - Spachtelung
- FB01 Bodenplatte Kellergeschoss Haus A**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Fliesen geklebt; Feinsteinzeug im STGH)
 - 5,00 cm Estrich
 - PE Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 40,00 cm Stahlbetondecke nach statischem Erfordernis
 - 10,00 cm Sauberkeitsschicht
 - 25,00 cm Rollierung
- FB02 Bodenplatte Erdgeschoss Hoftrakt(erdanliegend)**
 - 1,50 cm Bodenbelag(Holzboden bzw. Fliesen geklebt)
 - 6,00 cm Heizestrich
 - PE Folie einlagig, überlappt und verklebt
 - 3,00 cm Trittschalldämmung MW
 - 7,00 cm Ausgleichschicht gebunden(z.B. Polystyrolbeton)
 - Höhen nach Erfordernis
 - Abdichtung nach Erfordernis
 - 30,00 cm Stahbeton nach statischem Erfordernis
 - 20,00 cm XPS Wärmedämmplatten
 - 10,00 cm Sauberkeitsschicht
 - 25,00 cm Rollierung
- SW03 erdanliegende Wand Aufzug**
 - Noppenfolie
 - 5,00 cm XPS Wärmedämmplatten
 - 1,00 cm bituminöse Abdichtung; 2-lagig auf Voranstrich
 - 25,00 cm Stahlbetonwand nach statischem Erfordernis

AUFBAUTEN

LEGENDE

	Wanddurchbruch		Mauerwerk		OK UK		Oberkante
	Deckendurchbruch		Beton bewehrt		RDK		Unterante
	Bodenschlitz		Beton unbewehrt		RDUK		Rohdeckenoberkante
	Bodendurchbruch		Metall		FFK		Rohdeckenunterkante
	OK Fertigbau		Holz		FDUK		Fundamentoberkante fertig
	UK Fertigbau		Dämmstoff (hart)		FDUK		Fundamentunterkante
	OK Rohbau		Dämmstoff (weich)		STUK		Sturzunterkante
	UK Rohbau		Kunststoff		STH		Sturzhöhe
	Höhenangabe einer waagrecht Fläche		Dichtstoff		RPH		lichte Raumhöhe
	Höhenangabe eines Punktes in einem Bauwerk - Fertigmaß		Glas		FPH		Geschosshöhe
	Höhenangabe eines Punktes in einem Bauwerk - Rohbaumaß		Bestand		WH		Wanddurchbruch B/H
	Medien		Abbruch		FBD		Deckendurchbruch
	Fernwärme		Neubau		FDD		Fundamentdurchbruch
	Regenwasser		tragende Wände im Geschoss darüber		WA		Wandansparung B/H/T
	Wasser		AR		WS		Deckenaussparung
			R4R		DL		Fußbodenaussparung
			RSK		AL		Architekturlichte
			AB		RL		Durchgangslichte
			LIST		STL		Stocklichte
			RDF		GL		Glaslichte
			PS		FIX		Fixverglasung
			PST		OL		Oberlichte
			KS		EL-x		Feuerwiderstandsklasse
			SM		BR		Brandrauchentlüftung
			ES		LÜ		Lüftung
			Einmündung		PT		Putztürchen
					KT		Kehltürchen
					ABL		Abluft
					ZUL		Zuluft
					VSG		Verbund-Sicherheitsglas
					BSK		Einscheiben-Sicherheitsglas
					DN		Durchmesser Nennweite
					SW		Schmutzwasser
					RW		Regenwasser

Bei diese Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planer, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benutzung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Anordnungen, wobei geschriebene Planmaße gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauleitung alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmungen und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Maßfehler und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

Höhenfestpunkt: ±0,00 = + 0,00 m ü. NN = 156,68 m ü Adria

NATURMASSE NEHMEN! ALLE KOTEN VOR AUSFÜHRUNG PRÜFEN!
DER PLAN WURDE VOM PLANVERFASSER ERKLÄRT UND VOM BAUWERBER VERSTANDEN
FENSTERMASSE - ARCHITEKTURLICHTE TURMASSE - DURCHGANGSLICHTE

GEZEIGNET: ARCHITEKTURPLÄNE
PARIE:

POLIERPLAN
HAUS B
ESSLINGER HAUPTSTRASSE 69, 1220 WIEN

EZ.: 47
GST.NR.: 22/3, 22/4
KAT.GEM.: 01654 Eßling

M 1:50

BAUWERBER:
Ambersan GmbH
Paulanergasse 14/4
1040 Wien
FN 598057x

PLANVERFASSER:
Ing. Christian STOL
Architektur, Statik, Bauphysik, Örtliche Bauaufsicht
A-1160 Wien
Hasnerstraße 6/16-17
Tel. +43 (0) 1 967 44 38
mail: office@cad-stiegl.at

GRUNDSTÜCKSBEZUG:
Ambersan GmbH
Paulanergasse 14/4
1040 Wien
FN 598057x

BAUFÜHRER:

BEHÖRDE:

